

**Sonderausschreibung 2010****RISE (Research Internships in Science and Engineering) weltweit  
für deutsche Bachelor-Studierende****Wer sind die  
Geldgeber?**

Die Mittel zur Durchführung des Programms erhält der DAAD aus dem Haushalt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

**Welche Ziele hat das  
Programm?**

Der DAAD möchte die Mobilität deutscher Bachelor-Studierender der Ingenieur- und Naturwissenschaften erhöhen und zugleich die Zusammenarbeit deutscher und ausländischer Hochschulen in diesen Fachbereichen stärken.

Ziel des Programms ist es, qualifizierten Studierenden der Ingenieur- und Naturwissenschaften, angrenzender Disziplinen sowie forschungsinteressierten Medizinstudierenden einen Forschungsaufenthalt an Hochschulen im Ausland zu ermöglichen. Die Teilnehmer/innen in diesem Programm sammeln wertvolle internationale Forschungserfahrungen und beginnen mit dem Aufbau eines Netzwerks, das für eine eventuelle spätere Forschungstätigkeit von Nutzen ist.

**Wer kann sich  
bewerben?**

Das Programm richtet sich an vollmatrikulierte Studierende an deutschen Hochschulen in einem relevanten Studiengang, welcher mit Bachelor, Diplom oder Staatsexamen abschließt. Zum Zeitpunkt der Bewerbung dürfen die Studierenden höchstens

- im fünften Fachsemester eines dreijährigen Bachelorstudiengangs oder
- im siebten Fachsemester eines vierjährigen Bachelorstudiengangs oder
- im siebten Fachsemester eines Diplom- oder Medizinstudiums

studieren. Wer sein Studium mit dem Sommersemester 2010 abschließt, kann sich nicht bewerben. Eine Bewerbung im Master-Studiengang ist nicht möglich.

***Für die Teilnahme am Programm im Sommer 2010 können nur Studierende gefördert werden, die bereits eine Zusage für ein Forschungspraktikum an einer Hochschule im Ausland vorlegen können.***

**Was wird gefördert?**

Die Stipendienleistung umfasst die länderbezogene DAAD-Teilstipendienrate für Studierende, maximal für drei Monate, plus Reisekostenpauschale (abhängig von Zielland und Region). Zusätzlich erhält der/die Studierende über den DAAD eine Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung.

Eine rückwirkende Stipendienvergabe für bereits durchgeführte oder angetretene Aufenthalte ist *nicht* möglich.

**Welche  
Fachrichtungen  
werden gefördert?**

Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Geowissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Medizin, Pharmazie oder verwandte Disziplinen.

**Laufzeit**

Die Stipendien werden 2010 innerhalb des Zeitraums 01. Juli bis 31. Dezember für sechs bis zwölf Wochen vergeben. Bewerbungsunterlagen müssen mindesten vier Wochen vor Praktikumsantritt dem DAAD vorliegen.

**Bewerbungs-  
voraussetzungen**

Die Bewerber/innen müssen Folgendes nachweisen können:

- Gute bis sehr gute Studienleistungen
- Gute bis sehr gute Kenntnisse der Laborsprache
- Zusätzlich erwünscht: Kenntnisse der Landessprache (sofern diese nicht die Laborsprache ist)
- Schriftliche und unterschriebene Zusage für ein Forschungspraktikum an einer Universität oder einer anerkannten, außeruniversitären Forschungseinrichtung im Ausland

**Bewerbungs-  
unterlagen**

Eine komplette Bewerbung eines Studierenden umfasst die folgenden Unterlagen:

- Vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular (herunterzuladen unter [www.daad.de](http://www.daad.de))
- Lebenslauf
- Aktuelle Studienbescheinigung
- Schriftliche und unterschriebene Zusage des Praktikumsplatzanbieters im Ausland; diese muss enthalten:
  - ✓ eine kurze Beschreibung des Forschungsprojekts
  - ✓ Informationen darüber, welche Sprache die Laborsprache ist
  - ✓ den Namen eines Betreuers/einer Betreuerin, der/die mindestens einen Master-/Diplomabschluss in einem relevanten Fach besitzt.
- beglaubigte Aufstellung über die bisherigen Studienleistungen
- Nachweis von Kenntnissen der genannten Laborsprache (z.B. durch [DAAD-Sprachzeugnis](#))
- Kopie des Abiturzeugnis

Alle Bewerbungsunterlagen müssen als **ein PDF-Dokument** (höchstens 3MB) per Email an den DAAD (e-mail: [rise-weltweit@daad.de](mailto:rise-weltweit@daad.de)) geleitet werden.

***Es können nur vollständige Bewerbungsunterlagen berücksichtigt werden.***

**Bewerbungsschluss**

Letzter Bewerbungstermin für 2010 ist der 15. Oktober 2010.

**Ansprechpartner  
und weitere  
Informationen**

Frau Kerstin Spreier  
Ref. 316 – Nordamerika: Förderung Ausländer, RISE-Programme,  
Projektförderung  
e-mail: [rise-weltweit@daad.de](mailto:rise-weltweit@daad.de)

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung**

# **RISE weltweit für deutsche Studierende**

## **Wichtige Hinweise zur Antragsstellung**

### **Bewerberkreis:**

Das Programm RISE für deutsche Studierende richtet sich an Deutsche und Deutschen gleichgestellte Studierende. Bitte tragen Sie Ihre Nationalität auf dem Antragsformular ein. Deutschen Gleichgestellte müssen einen entsprechenden Nachweis erbringen, z.B. durch einen BAföG-Bescheid. EU-EWR-Bürger müssen das Daueraufenthaltsrecht nachweisen. Das entsprechende Dokument ist beim zuständigen Einwohnermeldeamt erhältlich.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter

<http://www.daad.de/ausland/foerderungsmoeglichkeiten/hinweise-zur-bewerbung/00660.de.html> .

### **Bewerbungszeitpunkt:**

Das Forschungspraktikum kann nicht gefördert werden, wenn Sie Ihr Bachelorstudium bereits abgeschlossen haben bzw. im laufenden Sommersemester 2010 abschließen werden.

### **Immatrikulationsbescheinigung:**

Sie müssen nachweisen, dass Sie für die gesamte Dauer des Praktikums immatrikuliert sind. Sollten Sie sich zu einem Zeitpunkt bewerben, zu dem die Immatrikulationsbescheinigung beispielsweise für das Folgesemester noch nicht vorliegen kann, muss diese nachgereicht werden.

### **Unterschrift:**

Bitte füllen Sie den Antrag vollständig aus und denken Sie bitte daran, dass Sie ihn unterschreiben müssen.

### **Sprachzeugnis:**

Ein Sprachnachweis ist **immer** erforderlich: Da wir einen Nachweis benötigen, dass Sie sich im Zielland zurechtfinden, müssen entsprechende Kenntnisse der Arbeitssprache belegt werden. Bitte nutzen Sie das Formular DAAD-Sprachzeugnis (im Downloadbereich auf [www.daad.de](http://www.daad.de) herunterladbar). Vereinbaren Sie im Sprachlernzentrum oder dem entsprechenden Institut (z.B. für Englisch das Anglistische Institut) einen Termin. Lassen Sie sich von einem Dozenten, einem Lektor oder einem Professor den Sprachtest abnehmen und den Vordruck ausfüllen.

Folgende **alternative Sprachnachweise** werden akzeptiert, sofern sie nicht älter als zwei Jahre sind:

**Für Englisch:** TOEFL-Test, Cambridge Certificate, IELTS, UNI-Cert, UCLES, TOEIC

**Für Französisch:** DELF, DALF

Eine Kopie ist ausreichend. Andere Sprachnachweise beispielweise das Abiturzeugnis oder Bescheinigungen über die Teilnahme an einem Sprachkurs werden nicht akzeptiert.

### **Nachweis über den aktuellen Stand Ihres Studienfortschritts:**

Ihre akademischen Leistungen sind stets nachzuweisen. Sofern kein Vordiplom- oder Zwischenprüfungszeugnis vorliegt bzw. vorliegen kann, ist ein Notenspiegel einzureichen (z.B. Kontoauszug des Prüfungsamtes bei Bachelorstudierenden). Deutschen Gleichgestellte müssen anstelle des Abiturzeugnisses die deutsche Hochschulzugangsberechtigung vorlegen.

### **Bestätigung des Praktikumsgebers/Arbeitgebers:**

Das Einladungsschreiben inklusive einer kurzen Projektbeschreibung für Ihr Forschungspraktikum ist das wichtigste Dokument Ihres Antrags, weil es die Grundlage für Ihren Antrag und für eine eventuelle Förderung darstellt. Da die Praktikumsbestätigung der Prüfung unserer Geldgeber standhalten muss, muss sie bestimmte Merkmale aufweisen: Die Bestätigung muss offiziell, mit dem Briefkopf der Einrichtung, ausgestellt sein und in jedem Fall eine Unterschrift tragen. Außerdem sollte sie Ihren Namen und Ihr Geburtsdatum, die **taggenauen Daten** des Praktikums beinhalten, möglichst mit einem Stempel versehen sein und Auskunft über die Arbeitssprache geben.

### **Inlands-BAföG**

Inlands-BAföG hat keinen Einfluss auf die Gewährung des DAAD-Teilstipendiums; somit ist kein Nachweis erforderlich. Bitte erkundigen Sie sich aber, ob Sie Anspruch auf Auslands-BAföG haben.

### **Auslands-BAföG und Förderung durch andere Organisationen**

Sollten Sie für Ihren praxisbezogenen Aufenthalt Auslands-BAföG beantragt haben, so ist die Entscheidung hierüber beim DAAD vorzulegen oder ggf. nachzureichen, sobald Ihnen ein entsprechender Bescheid vorliegt.

### **Sonderregelung Begabtenförderungswerke**

Ein DAAD-Teilstipendium schließt die Inanspruchnahme eines Auslandszuschlags und auslandsbezogener Nebenleistungen der Begabtenförderungswerke aus. Das Inlandsstipendium des Begabtenförderungswerkes sowie das Büchergeld werden nicht auf das Teilstipendium angerechnet.

### **Sonstige Stipendien**

Auch wenn andere, private oder öffentliche Zweitstipendien beantragt oder bewilligt wurden, muss dies dem DAAD unaufgefordert in schriftlicher Form angezeigt werden und entsprechende (positive wie negative) Bescheide unverzüglich vorgelegt werden. Dies gilt auch für *Nebenleistungen*, die die von einem Zweitstipendiengeber ggf. abgedeckt werden.

Private oder öffentliche *Zweitstipendien* werden ab einer Höhe von 512 € auf ein DAAD-Teilstipendium angerechnet; auch ein BAföG-Auslandszuschlag sowie anderweitig abgedeckte Nebenleistungen werden auf das DAAD-Stipendium angerechnet.

**Antrag auf Gewährung eines Kurzstipendiums im Programm  
,RISE weltweit für deutsche Studierende 2010'**

Eingang beim DAAD:

Eingang bestätigt:

vollständig  unvollständig

bewilligt  abgelehnt

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

<b>1. Persönliche Daten</b>				
Name:	Vorname:	Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	Geburtsdatum:	Nationalität:
Kontaktadresse:				
Straße/Postfach:		Postleitzahl/Ort:		
E-Mailadresse:		Telefon:	Mobil:	
Bankverbindung / Name der Bank:			Kontoinhaber:	
Ort:	BLZ:	Kto.-Nr.:		
Hochschule in Deutschland:				
Derzeit angestrebter Abschluss (BA, Diplom etc.):				
Hauptfach:		Fachsemester:		
Nebenfach:		Fachsemester:		

<b>2. Angaben zum Forschungspraktikum</b>	
Ausländische Hochschule/Institution an der das Forschungspraktikum stattfindet:	
Anschrift:	Land:
Arbeitssprache:	
Zeitraum von:	bis:

<b>3. Angaben zu anderweitigen Förderungen</b>	
Haben Sie Auslands-BAföG beantragt?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wird Ihnen bereits von anderer Stelle ein Zuschuss für das Forschungspraktikum gewährt?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, durch welche Stelle?	
Haben Sie sich bei einer anderen Organisation/Institution um ein Auslandsstipendium beworben?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, bei welcher?	

<b>4. Anlagen</b>	
Bitte zusätzlich zu diesem Antragsformular beigefügte Unterlagen entsprechend der folgenden Nummerierung sortieren	
1. Lebenslauf	<input type="checkbox"/> beigefügt
2. Aktuelle Studienbescheinigung	<input type="checkbox"/> beigefügt
3. Zusage des Praktikumsplatzanbieters (inkl. kurzer Projektbeschreibung)	<input type="checkbox"/> beigefügt
4. Beglaubigte Aufstellung über die bisherigen Studienleistungen	<input type="checkbox"/> beigefügt
5. DAAD-Sprachzeugnis oder vergleichbarer Nachweis (s. Leitfaden)	<input type="checkbox"/> beigefügt
6. Kopie des Abiturzeugnis	<input type="checkbox"/> beigefügt
7. Ggf. Nachweis über Förderung von dritter Seite	<input type="checkbox"/> beigefügt

<b>Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit meiner Angaben. Ich verpflichte mich, im Falle einer weiteren Förderung von dritter Seite den DAAD unverzüglich zu unterrichten.</b>	
Ort:	
Datum:	Unterschrift des Antragstellers: